

## Philipp Knackstedt erkämpft sich Titel des Westdeutscher Meisters der U-18-Männer

**Auch Niklas Hirschfeld qualifiziert sich für die deutschen Titelkämpfe**

**Brühl.** Mit fünf Judoka vom Brühler TV fuhr Trainer David Metzger zu den westdeutschen U-18-Einzelmeisterschaften nach Herne. Philipp Knackstedt, im Vorjahr Fünfter in der Gewichtsklasse bis 46 kg, stand nach zwei Siegen im Endkampf und hatte das Ticket für die Deutschen Meisterschaften ge-

löst, und nach überlegen geführtem Finale bejubelte er sich als Westdeutscher Meister. Dazu qualifizierte sich Niklas Hirschfeld (bis 46 kg) mit Bronze für die DM.

Alexander Janzen (bis 90 kg), trotz harten Trainings über Jahre bisher bei Landesmeisterschaften leer ausgegangen war, kämpfte sich durch drei vorzeitige Siege bis ins Finale vor. Dort wehrte er sich drei Minuten lang gegen seinen Gegner aus Hennef. Dann musste er sich mit drei Strafen geschlagen

geben. Wettkampfneuling Matin Ahmadi (bis 60 kg) wurde nach zwei Siegen und zwei Niederlagen Fünfter, Kira-Marie Tränkner (bis 63 kg) schied bei den Frauen vorzeitig aus.

In der U 21 verlor Tom Weyand (90 kg) nach seinem aufakttsieg gegen den späteren Titelträger zehn Sekunden vor Schluss. Im Kampf um Bronze verlor er wie die Woche zuvor erneut gegen den amtierenden Rheinlandmeister und wurde Fünfter.



*Mit engagierten Kämpfen überzeugen die Judoka des Brühler TV bei den Westdeutschen Meisterschaften. Foto: privat*